



# **NIEDERSCHRIFT**

**über die S22. itzung des Ortsbeirates Mörzheim der Stadt**

**Landau in der Pfalz**

**am Donnerstag, 19.01.2012,**

**im Ortsvorsteherbüro Mörzheim, Sitzungssaal, Mörzheimer**

**Hauptstraße 31**

Beginn: 19:30

Ende: 22:20



Anwesenheitsliste

SPD

Birgit Fuchs

Matthias Klundt

Oliver Kopf

Dr. Matthias Petgen

CDU

Birgit Bendel

Hermann Minges

Jürgen Stentz

FWG

Michael Dürphold

Wolfgang Freiermuth

Horst Silbernagel

Winfried Wambsganß

Vorsitzender

Gerhard Becker

Schriftführer/in

Marion Hartmann

Entschuldigt



Der Vorsitzende begrüßte alle Anwesenden und hieß die Fam. Klundt als Einwohner herzlich willkommen.

Herr Becker bat um die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes für den nicht öffentlichen Teil.

Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

## **T a g e s o r d n u n g**

### **Ö f f e n t l i c h e S i t z u n g**

1. Einwohnerfragestunde
2. Neugestaltung Homepage
3. Benutzerordnung Grillhütte
4. Informationen
5. Wünsche und Anträge



Öffentliche Sitzung



## **Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)**

Einwohnerfragestunde

Herr Klundt teilte mit, er habe gehört, dass die Säle der ehem. Schule jetzt auch von Privatpersonen für Veranstaltungen gemietet werden können.

Der Vorsitzende bat die Familie Klundt sich zu gedulden, da dieses Thema unter dem TOP 3 der heutigen Sitzung behandelt wird.

Herr Klundt monierte, dass der Grillplatz durch den Gemeindearbeiter besser gepflegt werden müsste. Auch hier verwies Herr Becker auf TOP 3.

Nun wollte Herr Klundt wissen, weshalb bei dem Neujahrsempfang des Oberbürgermeisters in der Festhalle keine Mörzheimer Winzer beim Ausschank waren.

Herr Stentz teilte hierzu mit, dass es üblicherweise so gehandhabt wird, dass von jedem Ortsteil ein Winzer seinen Ausschank hat.

Hier wurde der Vorsitzende gebeten eine Anfrage an das Büro für Tourismus zu stellen.

Nun trug Herr Klundt vor, weshalb die Hecken auf dem Friedhof nicht auf Grabsteinhöhe geschnitten werden.

Herr Becker teilte mit, dass dies bereits beim Friedhofsamt beantragt wurde.

Herr Klundt schlug vor, aufgrund des „Kleinen“ Budget des Friedhofes einen sog. Pflgetrupp ins Leben zu rufen, der gewisse Arbeiten vornimmt.

Der Ortsbeirat fand diesen Vorschlag gut und bat die Schriftführerin im nächsten Infobrief einen Aufruf zu starten.



## **Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)**

Neugestaltung Homepage

Herr Kopf teilte mit, dass er mit Herrn Weber telefoniert hat, dieser hat die Homepage für Ilbesheim und Birkweiler entworfen. Die Kosten belaufen sich auf ca. 3.000 € plus MwSt, ohne Pflege.

Herr Kopf sagte, dass zunächst einmal die Zielgruppe der Homepage festgelegt werden sollte.

Herr Stentz teilte mit, dass in der letzten Sitzung vereinbart wurde, mit den entsprechenden Vereinen über die Gestaltung zu sprechen. Dies sei ja anscheinend noch nicht geschehen.

Herr Silbernagel teilte mit, dass ja schon viele Vereine eine eigene Homepage haben, hier kann ja ein sog. LINK gemacht werden.

Frau Fuchs sagte, dass die Zielsetzung hier das A und O sei.

Herr Kopf sagte, dass Federführend die Winzer und Gastronomen und Vereine sind. Man sollte einen Arbeitskreis bilden, mit einem Vertreter aus jedem Verein etc.

Herr Becker stellte die Frage, wer aus dem Ortsbeirat bereit ist sich in dem Arbeitskreis zu involvieren. Es meldeten sich Herr Stentz, Herr Silbernagel, Herr Kopf.

Als erster Besprechungstermin wurde der 01.03.2012 um 19.30 Uhr in der ehem. Schule festgehalten.

Es wurde festgehalten, dass nur telefonische bzw. persönliche Einladungen erfolgen.

Frau Stephan vom Kultur und Förderverein war anwesend und wurde gleich informiert.

Herr Kopf übernimmt die 3 Mörzheimer Gastronomen

Herr Petgen Tanzimpuls und die Firmen

Herr Stentz, die Weinwerbe; und Bauern- und Winzer



### **Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)**

#### Benutzerordnung Grillhütte

Der Vorsitzende teilte mit, dass schon mehrere Personen monierten, die Erhöhung der Nutzungsgebühr für die Grillhütte von 50 € auf 100 € sei zu viel.

Es wurde kurz darüber diskutiert, aber der Ortsbeirat blieb bei seinem Entschluß.

Die Vermietung des Grillplatzes erfolgt nur vom 01.04. bis 31.10. mit Anlieferung einer Dixi Toilette. An den anderen Monaten ist keine Vermietung möglich.

Es wurde noch besprochen, dass man in die Benutzerordnung mit aufnehmen sollte, dass die Nachbargrundstücke nicht verschmutzt werden dürfen. Ebenso wurde diskutiert, dass der Grillrost wieder in Verwahrung müsste, da dieser oft nicht sauber ist und sehr unappetitlich aussieht.

Frau Hartmann wurde beauftragt, die fehlenden Punkte in die Benutzerordnung einzufügen und diese kurz zu halten.

Nun wurde über die künftige Vermietung der Säle in der ehem. Schule gesprochen.

Der Vorsitzende teilte mit, dass eine Vermietung nur Sa und So möglich sei, da unter der Woche die Säle belegt sind.

Ein sog. Schließdienst fällt weg, die Nutzer bekommen einen Schlüssel, die Einnahmen gehen komplett an das GML.

Herr Silbernagel und Herr Minges wollten wissen, wie es sich verhält, mit den Einrichtungsgegenständen die den Vereinen gehören. Wer haftet für Schäden?

Herr Dürphold und Herr Wambsgaß äußerten hierzu, man sollte den Vereinen überlassen ob die Säle vermietet werden oder nicht. Man sollte mit den Vereinen ein Gespräch führen.

Herr Freiermuth war der Auffassung, dass man die Räumlichkeiten für die Bevölkerung zur Verfügung stellen sollte.

Herr Stentz teilte mit, dass nur die Räumlichkeit zur Verfügung stehe, weder Geschirr etc., dies müsste dann alles vom Nutzer besorgt werden.

Der Ortsbeirat stimmte grundsätzlich für eine Vermietung.

Hier müsste ein Mustervertrag zur Vermietung erstellt werden.



#### **Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)**

##### Informationen

Da nicht Öffentlichkeit hergestellt war, teilte Herr Becker mit, er habe wegen dem Baulückenkataster ein Gespräch mit Herrn Kamplade (Stadtbauamt) geführt.

Es gibt eine Vorgabe der Stadt Landau, dass keine Neubaugebiete mehr ausgewiesen werden.

Es erfolgte eine kurze Diskussion hierüber.

Herr Silbernagel bat darum, dass künftig eine Strichliste geführt wird, wie viele Anfragen an Bauplätzen etc. erfolgen.

Herr Freiermuth und Herr Silbernagel waren der Meinung, dass man an die Stadt einen konkreten Antrag stellen sollte. Es wurde der Vorschlag gemacht, dass Herr Hannes Kopf diesen einmal aufsetzen sollte.

Herr Becker teilte mit, dass am 26.01.2012 um 17.00 Uhr ein Ortstermin vom Ordnungsamt Herrn Hauck stattfindet, bezüglich dem Parkverbot Mörzheimer Hauptstraße und Haufenstraße.

Der Vorsitzende informierte darüber, dass der Immengartenweg immer wieder von Jugendlichen verunreinigt wird. Der mündliche Antrag einer Anwohnerin (Frau Kopf) dort eine Lampe zu installieren, wurde abgelehnt.

Der Vorsitzende teilte mit, dass es im Jugendtreff voran geht, es wurde nun eine Küche gekauft.

Es wird nun noch ein Durchlauferhitzer und eine Toilettentür benötigt.

Herr Becker verlies nun die Bauanträge.

Herr Becker informierte, dass das SESSION NET jetzt freigeschaltet sein müsste.

Ebenso teilte er mit, dass die Maßnahme „Radweg“ läuft.



**Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)**

Wünsche und Anträge

Hier gab es nichts zu protokollieren.



Die Niederschrift über die 22. Sitzung des Ortsbeirates Mörzheim der Stadt Landau in der Pfalz am 19.01.2012 umfasst 6 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 12.

Gerhard Becker  
Vorsitzender

Marion Hartmann  
Schriftführerin